

ANTRAG

Beratungsfolge	Termin	TOP	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	19.09.2013	9.	Überweisungsbeschluss dafür: 32 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Interkommunale Zusammenarbeit - Antrag FDP -

Der Magistrat wird beauftragt, die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen zu prüfen und ggfs. zu verhandeln, insbesondere in den Bereichen

- Stadtkasse
- Vollstreckung
- Personal
- Stadtwerke (bes. ÖPNV und Bauhof)

Ein Bericht darüber, mit welchen Kommunen über welche Formen der Zusammenarbeit gesprochen wurde und welche Ergebnisse erzielt wurden, sollte der Stadtverordnetenversammlung im 1. Quartal 2014 vorgelegt werden.

Begründung:

Die aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2013 fordert von der Stadt Friedrichsdorf, den Ergebnishaushalt bis spätestens 2016 vollständig auszugleichen. Um dieses Ziel erreichen zu können, sind umfangreiche Einsparungen nötig. Bevor Einsparungen in Leistungskürzungen für die Bürger resultieren, müssen alle Möglichkeiten der Kostensenkungen geprüft werden. Kostensenkungen können u.a. durch die Nutzung von Synergien bei kommunaler Zusammenarbeit erzielt werden.

In der Vergangenheit wurden von der Verwaltung einige Gespräche über Einzelprojekte geführt, die jedoch nicht zu Ergebnissen führten. Inzwischen hat sich die Finanzlage der Kommunen allgemein so weit verschlechtert, dass die Bereitschaft zur Zusammenarbeit gestiegen sein sollte. Friedrichsdorf sollte mit gutem Beispiel vorangehen und proaktiv Möglichkeiten der Zusammenarbeit identifizieren und initiieren.

gez. Evelyn Haindl-Mehlhorn
Fraktionsvorsitzende